Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

das ist der grozzen menig der
leut Wann vil leut und
ere und gut da was / die sais
set der weyssag nebleich wan
ir grosse paw auf / nit an der
lufft wuchs / zu der sprach
der weyssag unt limt dir tu
mpt der here das ist / mit sei
ner gepurd mit seine lere mit
seine gewalt Wann die hei
ligen zwelifpaten und ander
selige menschen da gelaubiga
fft wurden an Jesum Christum
¶ Von unsers heren zu kunft
weyssagt abacuch / der weys
sag und spricht here ich
hab gehort dem gehorsam und
ich vorcht mich Als ob er
sprach / ich hab von dem heili
gen geistes weyssagung verno
men das du got mensch pist
Des wundert mich mit sorgen
Und sprichet aber here er
kuchst dein werkch in der mit
te der jar / das ist / das du mit
den weyssagen vilaisser hast
das erfulle Wann die erfil
lung der zeit kumpt / und spri
chet aber in der mitte der
jar wirdst du es chunt ma
chen Wenn du zorning wirdst
so wirdst du der parmhertzi
kait gedenken ¶ Du pytt der
weyssag das got volpring das
er geheissen hat und da mit
seine parmhertzikait gedenche
Du weyssagt er und spricht
got kumpt von ostern / und der
heilige kumpt von dem perg
pharan ¶ Er sprechet got das
ist gottes erkantnuss kumpt
von austren Das ist / da dy sun
nen zu mittem tag stet / Berg
zu der zeit so scheint die sun
ze aller lichtest und bezai
chent das unser here ihesus cris
tus der ware sein gottes vn
der menschen / und ewigen sune
gote dem vater erkanen ist
¶ Er sprichet der heilig champt
von dem perg pharan / der hei
lig ist ihesus christus der heilig
ist aller heiligen / der kumpt
das ist er wirdet geparen zu
Pethlehem die leit gegen myt
tentag wan er der ist der die
ee auf dem perg syan gegeben
hat ¶ Kumpt er von pharan
dem perg / der ze nachst lait de
perg syria da von kumpt er
von pharan / Wann pharan
sprechet ain mund des sehen
den Al so ist unsers heren
kantnuss komen von der weys
sagen mund / die unsers heren
zu kunft lange vor gesichtlich
haben vor der weyssung des
heilige geistes ¶ Aber sprichet
abacuch der weyssag / die puhl
der welt sind gekumpet von
den wegen seine ewichait / he
su christi weg seine ewichait
ist sein zu kunfft in diese welt
mit der ee menschenlachen
geschlacht / die ewichait seine
gotlichen gnaden pracht hatt
Die selb zu kunfft hat gekum
pet das ist genauget und ge
demutiget die die mit hoch
vart des glauben / auf gerecht
stunden mit argen werchen
nach ir selber willen die slet
er gedemutigt und ze rechte
glauben pracht mit seine got
lichen lere und predig ¶ Es
sprechet auch der weyssag ha
du sytzest auf dem rossen und
dein wagen sind hailund ¶ Un
sers heren ihesu cristi vor
bezaichent die zwelifpaten und
ander heilige und selige leiut